

einblick

Pfarrbrief · Nr. 35
August - September 2018

Pfr. Ferdi Bruckes 1957 - 2018



Das vermutlich letzte
aufgenommene Foto
unseres Pfarrers
an Fronleichnam 2018

Foto: Guido Brämer



**Pfarrer Bruckes,
wir sagen
Ihnen einfach:**

DANKE!

Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfarrerstelle: Vakant ·

Pfarrvikar Hans-Peter Jeandree · 60 29 373 · hp.jeandree@st-marien-bw.de

Diakon Achim Voiß · 0171/8460745 · a.voiss@web.de

Gemeindereferent Bernd Mionskowski · 60 87 84 14 · b.mionskowski@st-marien-bw.de

Koordinatorin Kathi Kleinjans · 60 87 84 15 · koordinator@st-marien-bw.de

Unser Pfarrbüro

K. Jansen, B. Gillessen, S. Lengeling

Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10,

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr — 18.00 Uhr. Mail: pfarrbuero@st-marien-bw.de

Katholische Kindergärten

St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50

Leitung: Käthe Esser · kiga.st-andreas@st-marien-bw.de

St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43

Leitung: V. Mertens · kiga.st-martinus@st-marien-bw.de

Familienzentrum St. Petrus, Breitestraße 72, Baesweiler · 78 51

Leitung: H. Wowra-Kaun · fz.st-petrus@st-marien-bw.de

Vermietung Pfarrheime

St. Laurentius, Puffendorf, Herr Hilgers

0176/23848386

St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz

21 71

St. Petrus u. Andreas, Frau Merkel, Mi 16-18h

60 87 84 13

St. Willibrord, St. Loverich, Herr Ganser

5 34 68

Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 60 87 84 66 · koeb@st-marien-bw.de

Sa. 14.00 Uhr - 15.00 Uhr

So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mi. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr



Café Willkommen, Flüchtlingscafé

Immer dienstags von 16 bis 18 Uhr im Pfarrheim St. Andreas, Setterich

ServiceBrücke Jugend

Nachbarschaftstreff, Hauptstraße 64, Setterich, Fr. Peters, 02401/3961677; 017622707455

Terminabsprache und Anmeldung

Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

Impressum: Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: B. Mionskowski,

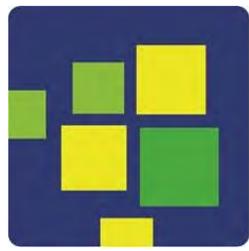
Redaktion: Bernd Mionskowski, Tel.: 60878414, pfarrbuero@st-marien-bw.de

Auflage: 1800 Stück. **Nächste Ausgabe Oktober/November. Redaktionsschluss: 3.9.**

Termin einhalten! Wenn nicht anders angegeben: Fotos aus Pfarrbriefservice.de & Pixelio.de

Inhalt einblick August/September 2018

3	Vorwort/Leitartikel	14 - 19 RB, Kindergärten
4 - 6	Nachrufe Ferdi Bruckes	22 Gottesdienst, Termine
7 -11	Informationen	Statistik
12 +13	Schönstatt-Informationen	



Hoffnung pflanzen: Für die Kirche der Zukunft

Deutschlands katholische Kirche braucht Priester. Die Zahl der Priesterweihen hier verharrt 2018 auf niedrigem Niveau: 61 Neupriester werden es in diesem Jahr sein; für Gesamtdeutschland doch eine verschwindend geringe Zahl.

Schon der historische Jesus von Nazareth wusste, dass die Zahl seiner Mitarbeiter erst mal nicht riesig sein wird. Dagegen gibt er auch das Mittel an, wie dieser Not abgeholfen werden sollte - und heute gibt er dieses Mittel UNS in die Hand: **"Bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter in seinen Weinberg sende."**

Das sind keine frommen Worte, sondern eindeutig die Aussage Jesu Christi!

Als Pfarrei, als Familie und als Einzelner dürfen, sollen - ja müssen - wir beten: Nicht nur für einen guten neuen Pfarrer, der hier hoffentlich irgendwann zu uns stoßen wird, sondern auch für neue Erweckungen. **Für freudige, kreative Menschen, die ihren Dienst in Kirche und Welt tun wollen:** Als Priester, Gemeindereferent/in, Pastoralreferent/in, Lehrer/in. Beten wir, dass junge Menschen den Ruf Jesu Christi hören und sich entscheiden, für ihn zu arbeiten. Sonst verdorrt's.

Bernd Mionskowski, Gemeindereferent



**Hoffnung pflanzen -
Hilf mit!**

Myriams-Fotos / cc0 – gemeinfrei / Quelle: pixabay.com



Wort des Bürgermeisters

Ihnen allen spreche ich unser tief empfundenenes Mitgefühl und unsere große Trauer aus. Wir haben einen Priester verloren, der für alle da war. Er war bereit, neue Wege zu gehen und manches Überholte in Frage zu stellen. Für ihn bedurfte es keiner komplizierten Streiterei innerhalb der Kirche über theoretische theologische Fragen, stattdessen lebte er den Glauben in überzeugender Weise. Er war nicht der belehrende, kühle, unnahbare Theologe auf der Kanzel, er lehnte die Distanz ab und suchte Nähe zu seinen Mitmenschen. Er war kein Formalist. Wir trauern, weil ein besonderer, gradliniger Seelsorger und Freund von uns gegangen ist. Dies gilt über die Grenzen von Konfessionen hinweg. Wir verlieren einen Mitbürger, der sich seit seiner Ankunft in Baesweiler wie kein anderer mit unserer Stadt identifiziert hat und selbstbewusst den Baesweiler Löwen an der Jacke trug. Obwohl er für sieben Stadtteile zuständig war, war er überall verwurzelt, machte stets lebenslustig mit, war freundlich, witzig und humorvoll. Andererseits war er auch der stille zuhörende Mensch, der Aufmerksamkeit schenkte. Er bastelte mit großen handwerklichen Fähigkeiten nahezu vom Band hunderte Baesweiler Löwen, die er verschenkte, den Kindergärten zur Verfügung stellte oder verkaufen ließ, um mit dem Erlös die Bürgerstiftung zu unterstützen. Seine besondere Nähe zu den Vereinen ist gelebtes Beispiel seiner Offenheit und Menschenfreundlichkeit. Er wirkte bis zuletzt ohne Aufsehen selbstlos mit, so zuletzt als es darum

ging, beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ zu verschönern. Er bewies in besonderer Weise Kreativität, gab bedeutende Impulse. Viele Themen betrafen Kirche und Stadt gemeinsam: die Zusammenarbeit und das Streben nach sehr guten Lösungen und nicht nach halbherzigen Kompromissen waren seine Tugend, z.B. bei der Umgestaltung des Kirchvorplatzes in Setterich, bei der Planung für den Kirchplatz in Baesweiler oder in zahlreichen anderen Bereichen. Er hat die Stadt vielfach in ihrer Weiterentwicklung unterstützt. Hierfür sind wir ihm sehr dankbar. Seine Kreativität wird uns fehlen! In vielen, oft privaten Gesprächen haben wir uns ausgetauscht, teilweise auch intensiv diskutiert. Zuletzt drei Tage vor seinem Tod bei der Feuerwehr in Baesweiler haben wir über vieles freundschaftlich geredet und gelacht. Uns macht es besonders traurig: Wir verlieren einen Freund, der uns in besonderer Weise fehlen wird.

Willi Linkens, Bürgermeister

Ferdi Bruckes - wie ein Sechser im Lotto!

2010 besuchte eine kleine Delegation aus Baesweiler eine Messe in Stolberg, um sich Ferdi Bruckes, den für uns designierten und bis dato hier unbekanntem Priester aus Stolberg einmal anzusehen. Ein ortsangehöriger Messbesucher erkannte uns Auswärtige und raunte uns zu: „Mit dem haben Sie 'nen Sechser im Lotto“. Jetzt im Juli 2018 erkennen wir, dass da wohl auch die Zusatzzahl dazu gehörte: mit Ferdi Bruckes gelang es schließlich 2013 unsere aus den sechs alten Gemeinden bestehende Kirchengemeinde zu gründen. Er lebte in den sechs Gemeinden und betrachtete uns alle als eine. Er war ein moderner Hirte, dem es unnachahmlich glückte die Sprengel zu beleben, ihnen ihre Identität zu belassen und Menschen darin zu motivieren und über den Tellerrand zusammenzubringen. Dies alles geschah auf eine bodenständige und sympathisch gottesfürchtige Art, die uns Laien, egal ob regelmäßige Kirchgänger oder nicht, alle auf persönliche Weise ergriff. Seine Predigten waren nicht belehrend. Sie machten nachdenklich und nicht selten nahmen die Zuhörer seine ernstesten Denkanstöße mit aus der Messe in den Alltag. Aber nur ernst und nachdenklich ließ er keinen stehen: Freude und Humor waren regelmäßig Teil seiner Botschaft und wenn er zu Beginn der Erstkommunionmessen lediglich darauf hinwies: „... und vergessen Sie nicht, nach der Messe wieder ihr Smartphone einzuschalten!“. So verstand er es, den Messbesuchern verständlich die Liturgie zu vermitteln: Wenn er bei der Eucharistie von den „Freunden“ statt den „Jüngern“ sprach oder bei der Kommunion das „Brot des Lebens“ statt den „Leib Christi“ reichte, dann tat er dies selbstlos nur in der Absicht zeitgemäß und realistisch die Gemeinde und die bislang Unerreichten empfänglich zu machen.

Pfarrer Schicks, Freund Ferdis und Hauptzelebrant des Auferstehungsamtes, brachte es auf den Punkt, wenn er Ferdi Bruckes ausdrücklich nicht als Freund „kluger Worte“ des klerikalen Elfenbeinturms beschrieb. Auszubrechen und Neues zu wagen im starren System war ihm ein persönliches Anliegen. So lag ihm besonders am Herzen mit



Foto: B. Mionskowski

„Neuer geistlicher Musik“ kirchenmusikalisch die frohe Botschaft und vor allem uns zu bereichern. Er, der Umgängliche ohne Schnörkel, belebte voll von ungebrochenem Tatendrang Kirche, wie wir uns an der Basis diese wünschen. Ein wahrer Pfarrer, Priester, Freund und ganz besonderer Mitmensch. Wir alle vermissen ihn. Ohne Ferdi Bruckes wird es nicht mehr sein, wie es war. Uns bleiben aber die Erinnerung an gemeinsame Erlebnisse und die Aufgabe, unser Pfarrleben in seiner selbst-

losen Art fortzuführen. Jeder von uns blickt dankbar auf eine individuelle Begegnung mit ihm zurück. Für mich war er ein großer Mentor und vor allem Freund, dem ich viel verdanke. „Wir hatten noch viel vorgehabt ... mit Dir!“ ... nun ruhe im verdienten Frieden.

Thomas Mohr, Stellv. Kirchenvorstandsvorsitzender

Dankesbrief der Familie Bruckes

*Sehr geehrte Damen und Herren der Pfarrei St. Marien,
sehr geehrter Pfarrer Jeandrée!*

Im Namen unserer ganzen Familie bedanke ich mich sehr herzlich bei Ihnen allen, die Sie uns während der letzten Woche so tatkräftig mit Rat, Tat und Anderem unterstützt haben.

Es war für uns eine große Hilfe zu sehen,
wie Sie sich alle bemühten, mit dieser schwierigen
Situation fertig zu werden –
alleine hätten wir es nicht geschafft!

Danke für die Ausrichtung der Begegnung im Anschluß an die
Beerdigung - auch das tat gut!

Danke den helfenden Damen im Pfarrheim von Setterich, den
Zelebranten, den vielen Messdienern, den Chören, den Gremien,
den Vereinen, den Kindergärten und nicht zuletzt allen Anderen,
die Ferdi in einer
so schönen und würdevollen Art auf seinem
letzten Weg begleitet haben - es war uns ein
Trost zu erleben, wie beliebt und geachtet er war.

*„So habt auch ihr jetzt Trauer,
aber ich werde euch wiedersehen;
dann wird euer Herz sich freuen
Und niemand nimmt euch eure Freude“
(Johannesevangelium 16,22)*



Für die Familie
Petra Bruckes

Gützenrath, im Juni 2018

Neue DSGVO: Informationswert leidet auch bei uns

Nur mal so zur Info: Die neuen Datenschutzregeln sind nicht viel kürzer als das biblische „Neue Testament“ Also doch ein ganzer Haufen juristischer Text! Aber: Diese Regeln sollen ja helfen, dass wir alle wieder ein bisschen Privatsphäre zurück bekommen. Ob das klappen wird, davon bin ich noch nicht ganz überzeugt.

Überzeugt jedoch davon bin ich, dass diese neuen juristischen Texte sehr viel Aufwand bringen. Auch für uns! Für unsere pfarreigenen Medien wie der „Einblick“, unsere Homepage „St. Marien“ Ein aktuelles Beispiel: Der Kirchenchor St. Petrus schickt einen Bericht über den Chorausflug mit Gruppenfoto für den Pfarrbrief. Das Foto kann aber nicht veröffentlicht werden, wenn nicht die schriftliche Zustimmung aller (!) abgebildeten Personen bei der Redaktion vorliegt. So geht wieder Mailverkehr hin und her. Ein neues Foto wird gesucht. Alles in allem: Für alle Beteiligte sehr viel Aufwand - und das nicht nur bei einem Foto. Letztlich wage ich zu behaupten, dass doch der Informationswert unseres Pfarrbriefes und der Webseite leiden wird.

Ebenso eingeschränkt werden wir im Mailverkehr. Alles, was früher gang und gebe war (Veröffentlichung von Daten bei Erstkommunion, Taufe, Beerdigungen usw.) wird seit der Verordnung stark beschnitten und kann in bisheriger Form nicht bzw. nur noch eingeschränkt funktionieren.



Peter Weidemann, pfarrbriefservice.de

B. Mionskowski, Gemeindereferent



© Pressestelle Bistum Aachen

Einladung: 70 Jahre Fußwallfahrt Kevelaer

Die Zeiten haben sich geändert. Die Dauer der Wallfahrt musste schon vor Jahren von 7 auf 4 Tage verkürzt werden. So zieht dann alle Jahre zu Beginn der Sommerferien eine muntere Schar nach Kevelaer – und das schon ununterbrochen zum 70. Mal. Wer je dabei war oder sich der Kevelaer-Bruderschaft verbunden fühlt, ist herzlich eingeladen zu einem **Festgottesdienst mit Dompropst von Holtum** (ehemaliger Mitpilger) am Sonntag, dem 02. September 2018, um 9.30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Andreas Setterich.

Anschließend findet eine Begegnung im Pfarrhaus statt. Falls jemand aus Versehen keine persönliche Einladung erhält, betrachte er sich hiermit als eingeladen.

Die Kevelaerbruderschaft Baesweiler und Umgebung

Neue geistliche Musik

Die nächsten Termine der „Neuen geistlichen Musik“ in St. Marien sind am So, 9. September, 11h, So, 7. Oktober, 11h, So 4. November, 11h, So, 2. Dezember, 11h, Mi, 26.12., 11h.

Messdienerausflug: Freizeitpark „Bobbejaanland“

Für alle Messdiener aus Baesweiler, Beggendorf, Loverich, Oidtweiler, Setterich und Puffendorf bieten wir eine Fahrt in den großen belgischen Freizeitpark „Bobbejaanland“ an. Los geht es mit dem modernen Reisebus am Sonntag, 23.9.2018. Abfahrtszeiten: 08:00 Uhr Setterich, Rathaus, 08:10 Uhr Baesweiler, In der Schaf, 08:15 Uhr Beggendorf, Kirche. Rückfahrt um 18 Uhr. Alle weiteren Infos bei Gemeindefereferent Bernd Mionskowski.



Kidstreff der Pfarrei St. Marien: Drachen und Nikolaus

Der Kids-Treff ist kostenlos (Ausnahme 2-3€ Materialkosten bei größeren Basteleien) und findet für 8-14jährige Kinder von 18-21h am ersten Freitag im Monat im Pfarrheim

St. Petrus, Im Sack, in Baesweiler statt. Es gibt immer ein besonderes Thema, welches Ihr dem Plan entnehmen könnt. Für Getränke und eine kleine Knabberei ist gesorgt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme an folgenden Terminen:

7.9. Sommer-Sonnen-Sause

(Lustige Spiele rund um den Sommer und alkoholfreie Cocktails)

5.10. Drachen basteln

(Anmeldung bis 31.8., Tel. 60878410, 3€)

2.11. Kino-Abend

(Wir schauen einen Film & essen Nachos und Popcorn)

7.12. Nikolausfeier

(Wir backen Stutenkerle und hören vom Hl. Nikolaus)

Es sind immer mehrere Betreuerinnen aus dem Katechetenteam vor Ort.

Beim ersten Kommen wäre es schön, wenn deine Eltern Dich begleiten und wir Sie kurz kennenlernen und die Kontaktdaten aufnehmen können. Nähere Informationen auch gerne im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten unter 60878410.

Für das Katechetenteam Birgit Gillissen

Bibel-Teilen

Im August entfällt das Bibel-Teilen.
Nächster Termin: Montag, 24. September, 19h im Pfarrheim St. Petrus.

Ergebnis: Caritas-Sammlung

Die Oidtweiler haben bei der Sommercaritassammlung von 2405€ ersammelt. Die Sammlung in Loverich ergab 1520€. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön.

Anmeldung Erstkommunion

Die Anmeldungen zur Erstkommunion 2019 werden nach den Sommerferien über die Grundschulen an den entsprechenden Jahrgang ausgeteilt. Aktuelle Infos dann auf st-marien-bw.de.

Loverich: Spielstube

Nächster Termin für Kinder: 6. September um 15.30h, Pfarrheim Loverich.

Aldenhoven-Wallfahrt

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich einladen, mit uns zur Muttergottes nach Aldenhoven am zu pilgern (Sonntag, 2. September). Wir würden uns freuen, Sie als NEU-Pilger/in zu begrüßen. Abgehzeiten, jeweils ab Kirche: Beggendorf – 7.00 Uhr, Loverich - 7.30 Uhr, Setterich - 8.00 Uhr.

Anmeldung im Pfarrbüro bitte bis spätestens: Mittwoch, den 29. August. Nach dem Besuch der Gnadenkapelle besteht die Möglichkeit zum Frühstück im Pfarrheim. Die hl. Messe beginnt um 11.00 Uhr.
Dieter Jansen

Offenes Singen für Senioren

Zum 12. Male hintereinander gestaltet der Kirchenchor St. Petrus unter der Leitung des Kirchenmusikers Helmut Esser die Abschlussveranstaltung der Seniorenwoche der Stadt Baesweiler. Am Samstag, 8. September 2018, findet von 15 bis 17h ein offenes Singen zum Thema „Sing mit mir“ statt. Der gemeinsame Gesang soll Herz und Seele erfreuen. Natürlich wird auch der Chor wie immer einige frohe Lieder zum Besten geben. Die fleißige Hände des Kirchenchores werden traditionell Kaffee und Kuchen servieren. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist natürlich kostenlos. Der Einlass beginnt um 14.30h.

Radwallfahrt

An Maria Himmelfahrt, 15. August, machen sich die Landfrauen und Frauengemeinschaften zu einer Radwallfahrt zum Schönstattzentrum nach Puffendorf auf. Die Festmesse mit der Marienpredigt und Kräuterweihe ist um 14:30 Uhr vor der Schönstattkapelle in Puffendorf. Nach der Feier laden wir zu einer gemütlichen Kaffeepause ein. Dieser Nachmittag klingt mit einem Gebet für den Frieden aus. Informationen und Anmeldung bei Herr van Sloun, 02451/65707 oder im Schönstattzentrum 02401/51181.



Der Gemeindeausschuss und die Caritasgruppe Beggendorf lädt ein zum

Spiele- und Erzähl-Nachmittag

für alle zwischen 40 und 99 Jahren.

am **7. Sept.**
ab **15.30 Uhr**
im **Vereinsheim neben der Kirche**

Erzählen Singen
Spielen Kaffee
Kuchen Basteln

Wir freuen uns auf Sie!



Infos zur Firmung 2019

Nächstes Jahr im Frühjahr wird Weihbischof Dr. Johannes Bündgens jungen Frauen und Männern das Sakrament der Firmung spenden. Der genaue Termin steht noch nicht fest. Nach den Herbstferien wird es ein erstes Treffen zur Information und zur Anmeldung geben, und zwar am Montag, 29. Oktober 2018 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Andreas in Setterich. Dort werden auch die weiteren Termine und der Ablauf der Firmvorbereitung bekannt gegeben. Der Jahrgang 1.7.2001 bis 30.6.2002 wird nach den Sommerferien dazu angeschrieben und eingeladen. Ältere Jahrgänge können auch gefirmt werden, erhalten jedoch kein Anschreiben. Vom Ablauf her wird es vier Vorbereitungs-Treffen am Samstag geben. Hinzu kommen die verpflichtende Teilnahme an drei Gottesdiensten und eine kurze Hospitation in einer sozialen, christlichen Einrichtung. (Dauer: Einen halben Tag oder 2 Abende, je nach Praktikumsstelle.) Die Möglichkeit dieser Hospitation besteht teilweise auch in den Ferien. Ein Team von Katechet/innen bereit sich schon seit einiger Zeit vor und freut sich wieder auf die zahlreichen interessierten Jugendlichen. *(Mio)*

Oidtweiler Wiesenfest

Das Wiesenfest in Oidtweiler ist am 15./16.9.2018. Leider lagen uns zum Redaktionsschluss keinerlei Informationen vor. Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit den Schaukästen oder der Website.



Kreuzweg in Belgien: Frauen fahren nach Moresnet

Wie es sich seit einigen Jahren bewährt hat, so bietet die Settericher Frauengemeinschaft St. Andreas auch in diesem Jahr eine gemeinsame Wallfahrt für alle Frauen der Baesweiler Gemeinden an. Am Dienstag, 11. September 2018, geht es mit dem Bus in den belgischen Wallfahrtsort Moresnet mit seinem bekannten Kreuzweg, den wir betend, singend und meditierend zusammen gehen werden. (Der Weg ist auch für Teilnehmer/innen mit Rollator geeignet.) Anschließend versammeln wir uns zu einer kurzen Andacht in der Kapelle, bevor wir wieder Richtung Aachen fahren, um uns im Gut Entenpfuhl bei Kaffee und Kuchen oder einem lecker-herzhaften Imbiss zu stärken. Der Fahrpreis ohne Kaffee und Kuchen beträgt 15,00€. Verbindliche telefonische Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro St. Petrus in Baesweiler zu den bekannten Öffnungszeiten entgegen. Wir können Ihnen 2 Abfahrtsstellen anbieten: 13.00 Uhr am Altenheim in Setterich, 13.10 Uhr an der Bushaltestelle „In der Schaaf“ in Baesweiler, Heimfahrt: 18.00 Uhr. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/innen.



Der Vorstand

Ernte-Dankfest
St. Pankratius Beggendorf
Sonntag
7. Okt.
auf dem Hof der Fam. Roosen,
Hubertusstr. 17

Beginn
10.30 Uhr
Familienwortgottesdienst

anschließend
**Unterhaltung
für Klein und Groß**

Für das leibliche Wohl ist mit einer Cafeteria,
selbstgemachten Suppen
und vielem mehr bestens gesorgt

Ende gegen 18 Uhr

Mitwirkende: Gemeindeausschuß St. Pankratius Beggendorf;
Förderverein Kindergarten und Grundschule; Jugendabteilung Karnevalsverein

Der Erlös ist für: das Projekt „Malabon“, Dritte Welt e.V.
den Förderverein des Kindergartens und den Förderverein der Grundschule

Niederrhein

Die Mitglieder der Frauengemeinschaft St. Petrus haben ihren diesjährigen ersten Ausflug an den Niederrhein hinter sich. Nach einem Besuch auf dem Neuenhof mit artgerechter Tierhaltung und Spar-gelanbau in Straelen-Herongen ging es zum Mittagessen in ein Straelener Restaurant. Anschließend fuhren wir nach Kevelaer zum Gebet. Besonders dachten wir an unseren Pfarrer Ferdi Bruckes, der für uns unfassbar einen Tag zuvor verstarb. So manche Kerze wurde für ihn angezündet.





Neues im Haus der Begegnung

Schönstattzentrum im Bistum Aachen

Kontakt: Telefon: 0 24 01/ 5 11 81

E-Mail: info@schoenstatt-aachen.de

www.schoenstatt-aachen.de

Schulranzensegnung

Sonntag, 26. August – 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Der letzte Sonntag der Ferien – Neueinschulung oder Rückkehr in den Schulalltag steht bevor. Diese Zeit unter den Segen Gottes zu stellen – dazu sind an diesem Nachmittag Eltern mit ihren Kindern eingeladen.

Kleine Segensfeier zu Beginn, frische Waffeln und mehr.



Abenteurer unterwegs – Jungen von 9 – 12 J.

Samstag, 22. September, Beginn 18.00 Uhr bis

Sonntag, 23. September, Ende 16.30 Uhr

Die Gegend erkunden und die eigene Innenwelt.

Zum Abschluss am *Sonntag um 15.00 Uhr* und zum anschließenden Kaffee sind *auch die Eltern willkommen*.

Freitagabend – Feierabend

RESSOURCEN in der Partnerschaft

Freitag, 28. September, 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Seien Sie neugierig auf einen Abend, der Ihre Partnerschaft emotional stärken kann.

Anschließend gemütliches Zusammensein möglich



DU bist Du – Mädchen von 9 – 12 J.

Samstag, 29. September, Beginn 14.00 Uhr bis

Sonntag, 30. September, Ende gegen 16.30 Uhr

Gemeinsam Spaß haben, andere Mädchen kennenlernen, die eigenen Stärken entdecken.

Zum Abschluss am *Sonntag um 15.00 Uhr* und zum anschließenden Kaffee sind *auch die Eltern willkommen*.

Nicht vergessen:

Anmeldung zur **Fahrt nach Cambrai/ Frankreich am 7. Oktober** auch bis zum 15. August im Haus der Begegnung.

Veranstaltungshinweise

Anmeldung zu den Veranstaltungen ist erwünscht. Nur an den Gebetszeiten und Marienfesten ist die Teilnahme ohne Anmeldung möglich.



Rosenkranz für den Frieden

Mo. 06. August 2018

Mo. 03. September 2018

19.30 Uhr im Heiligtum

Das Bündnis mit Maria feiern

So. 19. August 2018

So. 23. September 2018

ab 14.30 Uhr stille Anbetung

15.00 Uhr Andacht mit Verbrennen der Krugzettel

anschl. Kaffee und Kuchen

Gelegenheit zur Beichte

Mo. 20. August 2018

Mo. 17. September 2018

jeweils 17.15 Uhr – 18.00 Uhr

Bei Bedarf auch nach der hl. Messe

Frauenfrühstück und mehr

Di. 13. August 2018

Do. 13. September 2018

9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Marienfeste feiern

Die. 15. August 2018

Hochfest der Aufnahme Marias in den Himmel

14.30 Uhr Heilige Messe im Gelände mit Kräutersegnung

anschl. Kaffee und Kuchen

Fr. 8. September 2018

Maria Geburt

15.00 Uhr Andacht im Heiligtum

anschl. Kaffee und Kuchen

mit Impuls zum Festgeheimnis

Miteinander

Fr. 7. September 2018

Offener Gesprächskreis über das, was dahinter steckt

19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Dieses Angebot ist neu im

Programm und findet monatlich

statt. Herzlich willkommen!

Samstag, 15. September 2018 - 50. Todestag von Pater Josef Kentenich

Buswallfahrt nach Schönstatt

Abfahrt am Haus der Begegnung: 7.00 Uhr, Besuch der Gnadenkapelle im Tal, 10.30 Uhr Festgottesdienst, Mittagessen, Angebote auf Berg Schönstatt,

internationale Festfeier: Kosten: 35,- €, 18.30 Uhr Rückfahrt des Busses

Anmeldungen ab sofort bis 15. August 2018 im Schönstattzentrum

„Nacht des offenen Heiligtums“

Ab 19.00 Uhr stehen Haus und Heiligtum bis 24.00 Uhr offen für alle, die mit uns feiern möchten. Diese Nacht ist eine **Nacht der Begegnung** miteinander, rund um das Schönstattheiligtum, mit dem Gründer der Schönstatt-Bewegung. **Verschiedene Angebote** machen die Nacht lebendig und bunt, lassen ausruhen im Gebet. Für **Imbiss und Getränke** ist gesorgt. Die Schönstattfahrer sind eingeladen, zu bleiben.

Settericher Frauen halten Kräuterweihe

Seit dem zehnten Jahrhundert findet am Fest „Mariä Himmelfahrt“ die Segnung von Kräutern und Wildblumen statt. Die Heilkraft vieler Kräuter war den Menschen seit alters her bekannt, und man führte diese Heilkraft auf Gottes Segen und auf die Fürsprache der Muttergottes zurück. Die kath. Frauengemeinschaft St. Andreas Setterich lädt alle Mitglieder der Pfarre St. Marien zur Kräuterweihe ein: Mittwoch, 15. August 2018, 18h in der Marienkapelle. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen. Sie können gerne Ihren Strauß mit Wildblumen und Heilkräutern mitbringen. Für die Teilnehmer, die keine Möglichkeit haben eigene Kräuter mitzubringen, halten wir einige wenige Kräuterbuschen bereit.



Rückblick: „Alles klar, zusammen schaffen wir das!“

Am Kreisverkehr aus Richtung Waurichen erwartete Ortsvorsteher Ferdi Reinartz die Mitglieder der Bewertungskommission im Landeswettbewerb. Die Anfahrt zur Pfarrwiese führte durch die Bongardstr. und die Pankratiusstr.. In der Dorfmitte wurde die Kommission unter der Leitung von Frau Dr. Anke Schirocki (Aufgabengebiet u. a. Standortentwicklung / Ländlicher Raum) von zahlreichen Beggendorfern und den Kindern aus KiTa und Schule freundlich begrüßt. Als zusätzliche Beobachterin dabei war Frau Nora Zurnieden vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW.



Bürgermeister Dr. Willi Linkens stellte den ältesten, aber doch sehr lebendigen Stadtteil von Baesweiler vor. Schwierig waren die letzten Tage vor dem Wettbewerb, da Pfarrer Ferdi Bruckes, der sich von Anfang an aktiv an den Vorbereitungen beteiligt hatte, plötzlich und unerwartet verstorben war. Dr. Linkens würdigte seine Arbeit als Pfarrer, sein Herz

für die Menschen im Dorf und seinen Einsatz im Rahmen des Wettbewerbs. In einer Schweigeminute waren die Gedanken der Anwesenden bei ihrem Pfarrer, und seine Worte: „Alles klar, zusammen schaffen wir das!“, begleiteten die Beggendorfer durch den Tag. Nach der gegenseitigen Vorstellung wurde das Dorf 2 Stunden lang unter die Lupe genommen. Ortsvorsteher Ferdi Reinartz und Edwin Michel, Vorsitzender der Interessengemeinschaft der Ortsvereine, waren die wichtigsten Ansprechpartner der Damen und Herren der 14-köpfigen Bewertungskommission.

Doris Esser, (www.beggendorf.nrw)

Rückblick Kirchenchor St. Petrus: Äpfelwoi & Ochsenbrust

Unser Ausflug in diesem Jahr ging nach Frankfurt, Bad Nauheim und Steinfurth. Am Samstag, 9. Juni, stiegen wir gut gelaunt in den Bus. In Frankfurt machten wir dann einen interessanten Stadtrundgang über Römer, Dom und „alte und neue Altstadt“ bis nach Sachsenhausen zum „Apfel-Wirt“. Der nette und kompetente Busfahrer brachte



alle, die nicht mehr laufen konnten, mit dem Bus zum urigen Lokal. Dort wurden wir mit Äpfelwoi und Ochsenbrust mit Frankfurter grüner Soße verwöhnt.

Dann ging es gestärkt mit dem Bus weiter zu einer Taunusrundfahrt mit Abstecher zum Feldberg (Hessen). Mit vielen Informationen durch eine Reiseleiterin und schönen Eindrücken kamen wir in Bad Nauheim

an. Dort bezogen wir im Hotel Dolce am Presley-Platz unsere Zimmer und ließen nach dem gemeinsamen Essen den Tag im Schwimmbad, bei einem Spaziergang oder an der Hotelbar ausklingen. Nach dem Frühstück am nächsten Morgen, wurden wir durch den wunderschönen Kurpark geführt und erhielten anekdotenreiche Einblicke in die historischen Badehäuser. Nach einer kurzen Mittagspause fuhren wir mit unserem Bus weiter nach Steinfurth. Im romantisch anmutenden Rosenpark erfuhren wir von einer Rosenspezialistin bei einem Spaziergang viel Beeindruckendes aus der Welt der Rosen. Bei Kaffee und Kuchen ließen wir das sehr schöne und sonnige Wochenende Revue passieren, um dann die Heimreise anzutreten und gegen 20.00 Uhr Baesweiler zu erreichen.

Doris Esser

Rückblick: Popmusik in der Kirche

Der Freundeskreis „Just for Fun“, allesamt Mitglieder des Kirchenchores St.Cäcilia Beggendorf bot im Kryptakonzert vom 22. Juli 2018 ein reichhaltiges Programm aus moderner Musik, die auch eine Berechtigung in der Kirche hat. Unter der Leitung des Kirchenmusikers Helmut Esser wurden nachdenkliche, zu Herzen gehende und fröhliche Lieder vorgetragen. Von „Music was my first love“ (John Miles) über das „Hallelujah“ von Leonard Cohen bis hin zu Liedern von Udo Jürgens reichte die Vortragsreihe. Zum Schmunzeln regte das Lied „Wir sind der größte Chor der Welt“, das im Refrain zum Mitsingen aufforderte, an. Den Schlusspunkt setzte ein umgetextetes „Hallelujah“, das von allen Besuchern der vollbesetzten Krypta mitgesungen wurde.

Friedhelm Wolff



St. Andreas: Tag der kleinen Forscher

Mit dem diesjährigen wieder sehr spannenden Motto „Entdeck, was sich bewegt“, kam bei uns viel in Bewegung. Bewegung haben die Kinder jeden Tag in ihrer körperlichen und geistigen Entwicklung, in Gesichtsausdrücken die ihnen begegnen, in ihren täglichen Wegen, im Spiel und sämtlichen Situationen ihres Alltags. Unsere 5 Gruppen haben sich jeweils einer Sache gewidmet und sind vielen forschenden Fragen nachgegangen. Es wurden Kugeln und Murmeln durch verschiedene Röhren gerollt, was ist mit unseren Füßen alles möglich, verschiedenen Fortbewegungsmöglichkeiten des Alltags, Fragen rund um die Bewegung auf, unter und im Wasser und die Bewegungen der Seifenblasen. An Mitmachstationen wurden auch die Eltern dazu aufgefordert, Bewegungen zu erproben. Die Aktionen machten Spaß und sorgten für neue Erkenntnisse.



St. Petrus: Tolles Sommerfest!

Am 16.06.2018 fand das diesjährige Sommerfest anlässlich des 10 jährigen Bestehens des Fördervereins statt. Bei tollem Wetter, verbrachten Kinder, Eltern, Großeltern, Erzieherinnen und Freunde der Einrichtung einen schönen Nachmittag im Familienzentrum St. Petrus. Es wurde mit Kaffee und Kuchen, Hot Dogs, Gesang und einem Puppentheater gefeiert. Frau Tomczak-Pestel bedankte sich als Vertreterin der Kirchengemeinde St. Marien bei der Vorsitzenden des Fördervereins, Frau Martina Mayntz-Hansjosten für die geleistete Arbeit. An diesem Nachmittag kamen wieder rund 1300,- € für den Förderverein zusammen.



St. Petrus: Kindersachen-Flohmarkt

Kindersachenflohmarkt im Familienzentrum am Sonntag, 09.09.2018, von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Wir laden Sie herzlich ein, tolle Kindersachen zu kaufen oder zu verkaufen. Und natürlich vorbei zu kommen!

Anmeldung zum Verkauf bitte unter Telefonnummer 02401/7851.



St. Petrus: Zoo und Nachtwanderung

Unsere Vorschulkinder gingen auf große Abschlussfahrt und besuchten den Zoo in Krefeld! Im großen Reisebus ging es los. Im Krefelder Zoo gibt es gaaanz viele Tiere. Toll! Im Anschluss an den Ausflug stärkten wir uns im Kindergarten und bereiteten uns auf eine große Nachtwanderung vor. Als Highlight schliefen alle Vorschulkinder mit ihren Erzieherinnen im Kindergarten. Am Samstag danach fand dann die Abschiedsfeier mit den Eltern statt, in der die Kinder gebührend verabschiedet wurden. Wir wünschen allen Vorschulkindern einen tollen Start in der Schule!!



St. Martinus

Kurz vor Schuleintritt haben die Vorschulkinder noch ein richtig großes Programm. Erst bei der Bäckerei Schröder in Setterich süße Brötchen backen, dann auf mit dem Bus zum Pilgern



nach Aachen und ein Besuch beim Polizeipräsidium in Alsdorf. Ein ganz schön spannendes Programm!



St. Andreas: Flohmarkt Kindersachen mit Café

Auch der Kindergarten St. Andreas in Setterich hat einen „Flohmarkt Kindersachen“. Dieser ist am Samstag, 15. September, von 11-14 Uhr im Katholischen Pfarrheim St. Andreas, An der Burg 1a. Natürlich gibt es auch eine Cafeteria.

Der Förderkreis und das Team Kiga St. Andreas

Wir begrüßen unsere neuen Messdiener/innen



St. Martinus

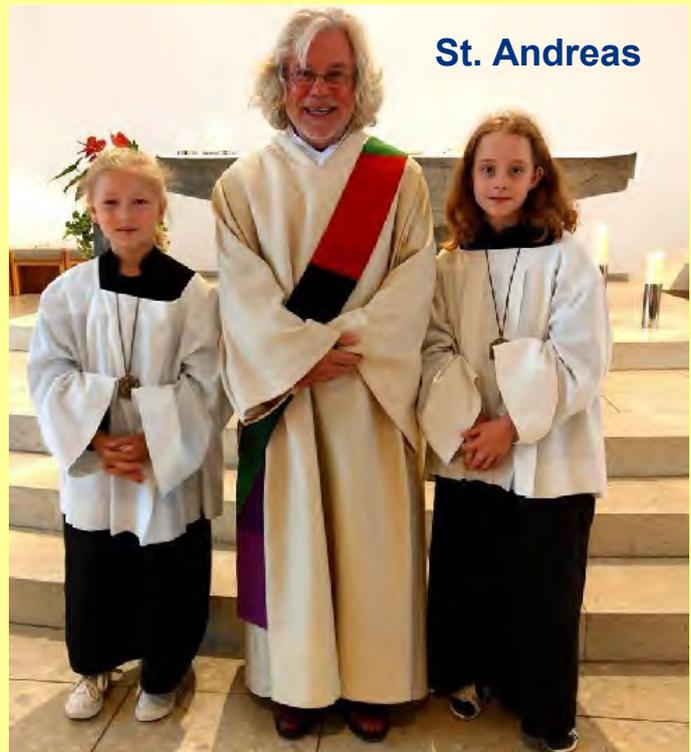
Gut gelaunt verkündete Pfarrer Hans-Peter Jeandrée augenzwinkernd in den Einführungsgottesdiensten den Unterschied zwischen Ministern und Ministranten: Ministrant/innen dienen Gott im Ehrenamt, während Minister sich dann doch öfter bedienen lassen.

Vor den Sommerferien gab es in drei Gemeinden unserer Pfarrei neue Messdiener/innen: St. Andreas, St. Martinus und St. Petrus.

Ein Messdiener spielt eine große und wichtige Rolle in der Kirche, denn er reicht dem Priester den Kelch mit Wein und die Schale mit Hostien. Er schellt die Sanctusglocken, um zu verdeutlichen, dass im Augenblick der Wandlung etwas kostbares geschieht. Dann räumt er den Altar ab und trägt bei Prozessionen noch verschiedenste liturgische Gegenstände z.B. Fahnen, Weihrauch.



St. Petrus



St. Andreas



Mit unserem neu formierten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie.
Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung
Karl Cranen: 0176 / 62538968
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057

Inhaber: Karl Cranen
Burgstraße 30
52477 Alsdorf
E-Mail: info@cranen-immobilien.de

Bürogemeinschaft mit Hotel Corso
Tel: 0 24 04 / 90 40
Fax: 0 24 04 / 90 41 80



Nähe ist einfach.

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 Sparkasse Aachen

Tag & Nacht für Sie erreichbar:
 Settlarich 02401 89 600 70
 Baesweiler 02401 89 600 72

Bestattungen
Miriam Schmitz
 Ihre persönliche Trauerbegleiterin
 Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler (St. Lörke)
 Maarstraße 10 a | 52499 Baesweiler

Wenn ein Mensch für immer geht, ändert sich das Leben der Zurückbleibenden. Auf welche Weise sich ein Verlust bemerkbar macht, ist so unterschiedlich wie jeder Mensch einzigartig ist.

Als erfahrene Bestatter wissen wir, dass kein Abschied wie der Andere ist. Wir beraten Sie daher über alle Möglichkeiten, die sich bei einer Bestattung nutzen lassen. Ihre Wünsche stehen dabei immer im Mittelpunkt. Sie finden in unserem netten und freundlichen Haus so viel Raum für die Verwirklichung Ihrer Trauer, wie Sie sich wünschen.

Wir erledigen zuverlässig und sorgfältig alle anfallenden Formalitäten für Sie. Über die Regelung aller praktischer Dinge hinaus finden Sie in unserem Unternehmen menschlichen Ansprechpartner, der Ihnen zuhört und Ihnen in jeder der Trauer zuverlässig beisteht.

Tag & Nacht für Sie erreichbar:
 Settlarich 02401 89 600 70
 Baesweiler 02401 89 600 72

Bestattungen
Miriam Schmitz
 Ihre persönliche Trauerbegleiterin
 Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler (St. Lörke)
 Maarstraße 10 a | 52499 Baesweiler

www.bestattungsgemeinschaft.de



Hauptstraße 69,
Tel.: 608948
 Maarstraße 11,
Tel.: 8016791
 52499 Baesweiler

ANDREAS SCHOLVEN

BESTATTER

Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt! Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten. Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt...

.....dann rufen Sie mich an

24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721



Gottesdienste

August 2018

(M) = Messe

(W) = Wortgottesdienst

Mi	01.08.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	02.08.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	03.08.18	18:00	St. Pankratus, Beggendorf (M)		
Sa	04.08.18	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		
So	05.08.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)		
So	05.08.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler, (M)		
Mo	06.08.18				
Di	07.08.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	08.08.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	09.08.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	10.08.18	18:00	St. Pankratus, Beggendorf (M)		
Sa	11.08.18	18:00	St. Pankratus, Beggendorf (M)		
So	12.08.18	09:30	St. Andreas, Setterich (W)	09:30	St. Laurentius, Puffendorf (M)
So	12.08.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	13.08.18	10:00	St. Laurentius, Puffendorf (W)		
Di	14.08.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	15.08.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	16.08.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	17.08.18	18:00	St. Pankratus, Beggendorf (M)		
Sa	18.08.18	18:30	St. Willibrord, Loverich(M)		
So	19.08.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)		
So	19.08.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	20.08.18	18:00	Schönstattheiligtum (M)		
Di	21.08.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	22.08.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	23.08.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	24.08.18	18:00	St. Pankratus, Beggendorf (M)		
Sa	25.08.18	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)		
So	26.08.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)		
So	26.08.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	27.08.18				
Di	28.08.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	29.08.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	30.08.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	31.08.18	18:00	St. Pankratus, Beggendorf (M)		



Gottesdienste

September 2018

(M) = Messe

(W) = Wortgottesdienst

Sa	01.09.18	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		
So	02.09.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Pankratius, Beggendorf (W)
So	02.09.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	03.09.18				
Di	04.09.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	05.09.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	06.09.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	07.09.18	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	08.09.18	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
So	09.09.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Willibrord, Loverich (W)
So	09.09.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Martinus, Oidtweiler (W)
Mo	10.09.18				
Di	11.09.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	12.09.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	13.09.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	14.09.18	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	15.09.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
So	16.09.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Martinus, Oidtweiler (W)
So	16.09.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	17.09.18	18:00	Schönstattheiligtum		
Di	18.09.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	19.09.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	20.09.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	21.09.18	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	22.09.18	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)		
So	23.09.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Laurentius, Puffendorf (W)
So	23.09.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Pankratius, Beggendorf (W)
Mo	24.09.18				
Di	25.09.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	26.09.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	27.09.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	28.09.18	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	29.09.18	18:00	St. Wendelinus, Bettendorf (M)		
So	30.09.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Laurentius, Puffendorf (W)
So	30.09.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Pankratius, Beggendorf (W)



Aktuelle Informationen im Internet

unter www.st-marien-bw.de

Besondere Termine im August - September

Fr.	3.8.	18.30h	Eucharistische Anbetung	Kirche Loverich
Di	7.8.	15h	Klönnachmittag Puffendorf	Pfarrheim
Sa	18.8.	18.30h	Hl. Messe/ Kirmes in Loverich	
Do	30.8.	10h	Einschulungsgd. 1. Schuljahr	Loverich
Di	4.9.	15h	Klönnachmittag Puffendorf	Pfarrheim
Fr.	7.9.	18.30	Eucharistische Anbetung	Kirche Loverich

Bestattungen Dohmen



Seit 20 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem letzten Weg

„Unser Leben auf der Erde ist endlich“
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon 02404-969093

- Erledigung aller notwendigen Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbeisetzungen
- Überführungen In- und Ausland
- 24 Stunden Notdienst
- Bestattungsvorsorge
- Sternenkinder
- Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Beethovenstr. 2 Löffelstr. 4
52477 Alsdorf 52499 Baesweiler
Tel.: 02404-969093 Tel.: 02401-6037444
Fax: 02404-969095

www.bestattungen-dohmen.de

Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

Johannes
Pfennigs

BEERDIGUNGSINSTITUT
INH. EDWIN OTTEN e.K.

ABSCHIED NEHMEN IN
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE -
BESTE BERATUNG
ZU GÜNSTIGEM PREIS.

24 h
Notdienst

BAESWEILER | Kückstraße 45
☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63
☎ 02401-6082745

mit hauseigenem Abschiedsraum



www.bestattungshaus-pfennigs.de